

Liebe Frauen,

die COVID-19 Pandemie hat unseren Alltag stark verändert und uns alle vor neue Herausforderungen gestellt. Die klassische Rollenverteilung wird weiter zementiert, insbesondere die Frauen tragen die Hauptlast von Kinderbetreuung, Home Schooling, Pflege von Familienmitgliedern und Haushalt. Der Frauenanteil in den systemrelevanten Berufsgruppen liegt bei knapp 75 Prozent, dazu oftmals noch die Doppelbelastung Erwerbs- und Familienarbeit.

Daher ist gerade jetzt Frauensolidarität enorm wichtig sowie eine wirksame strukturelle Gleichstellungspolitik mit besseren Arbeitsbedingungen und höheren Gehältern. Unterstützen auch Sie unseren Kampf für Lohngerechtigkeit, Stärkung der Frauenrechte, Abbau von Rollenstereotypen und gegen Gewalt!

Die städtische Gleichstellungsstelle und die Fürther Frauenverbände laden Sie herzlich zum Frauentags-Programm 2021 ein. Bitte informieren Sie sich in der Tagespresse, ob die geplanten Aktionen stattfinden können!

Ihre Hilde Langfeld
Gleichstellungsbeauftragte



Sonntag, 14. Februar

Tanzaktion gegen Gewalt „One Billion Rising“

Die weltweite Bewegung „One Billion Rising“ ruft jährlich eine Milliarde Frauen auf, am 14. Februar öffentlich gegen Gewalt zu tanzen, die Rechte für Frauen und Mädchen einzufordern und ihre kollektive Stärke und globale Solidarität zu demonstrieren. Anstelle der jährlichen Tanzaktion am Fürther Tanzpavillon unter künftiger Regie des Multikulturellen Frauentreffs e.V. laden wir Sie ein, die vom Jugendmedienzentrum Connect in den Vorjahren aufgezeichnete Tanzaktion digital mitzuerleben: <https://www.youtube.com/watch?v=p36jGrkGKjk>

Donnerstag, 4. März, 18 Uhr

Digitaler Praxis-Workshop „Souverän Auftreten“

Coach und Moderatorin Silvia Haas lädt Sie zur Entwicklung kreativer und individueller Lösungsansätze für eine starke Selbstpräsentation ein. In kollegialer Beratungsrunde des Frauennetzwerks Fürth entwickeln Sie miteinander Impulse und Tipps für Ihre persönlichen Herausforderungen.

Anmeldung an gst@fuerth.de,
Sie erhalten die Einwahldaten am Vortragstag.

Freitag, 5. März

Weltgebetstag mit Schwerpunkt Vanuatu

Der durch den Klimawechsel bedingte steigende Meeresspiegel hat für Vanuatu, 1980 unabhängig gewordener Inselstaat auf dem pazifischen Feuerring in Melanesien, katastrophale Folgen. Die früheren Neuen Hebriden stehen an erster Stelle des Weltrisikobereichs. Mit der Bergpredigt appellieren die Weltgebetstags-Frauen aus dem zu 80 % christlichen Land an unsere Verantwortung, fordern Gerechtigkeit für Mensch und Natur. Thema: „Worauf bauen wir?“

Gottesdienste in den Kirchengemeinden

Samstag, 6. März, 12 – 14 Uhr

Global Women to go

Der Club Soroptimist International ist ein weltweiter Serviceclub von Frauen, der sich für Menschenrechte, insbesondere für Frauen, sowie das friedliche Miteinander der unterschiedlichen Kulturen und Nationalitäten einsetzt. Der Club Soroptimist Fürth e.V. sammelt anlässlich des internationalen Frauentags in der Fürther Innenstadt Spenden für einen multikulturellen Fahrradlernkurs für Frauen. UnterstützerInnen und MultiplikatorInnen sind herzlich willkommen!

Fußgängerzone Neue Mitte

Samstag, 6. März, 12 – 14 Uhr

Kundgebung von UFF zum Internationalen Frauentag

Die Unabhängigen Frauen Fürth UFF e.V. rufen zum Mitmachen auf unter dem Motto:
Wir wollen die Hälfte der Welt!
Selbstbestimmte, gleichberechtigte und gewaltfreie Zukunft für Frauen und Mädchen.
Aktionen und Performances zu verschiedenen Frauenthemen.

Innenstadt/Fußgängerzone



Sonntag, 7. März, 11 Uhr

Baum für internationale Frauensolidarität

Der deutsch-türkische Frauenclub und dessen Gründerin und Ehrenvorsitzende Gülseren Suzan haben in Kooperation mit der Stadt Fürth eine türkische Eiche als Symbol für internationale Frauensolidarität gepflanzt und laden sehr herzlich zur Gedenkstunde mit Musik in den Fürther Stadtpark, Höhe Helene-Lange-Gymnasium gegenüber dem ehemaligen Mädchenhort ein. Anschließend kleines Außenbuffet und Filmvorführung „WOMEN“ im Babylon Kino Fürth.

Fürther Stadtpark



Filmreihe „Starke Frauen“

Das Babylon Kino Fürth plant in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle Filme über starke Frauen, die selbstbewusst ihren Weg gehen.

7. März, 13 Uhr: WOMEN

18. April, 11 Uhr: Little Women

16. Mai, 11 Uhr: Die perfekte Kandidatin

Im Falle der weiteren pandemiebedingten Kinoschließung steht der Film WOMEN ab 8. März für 7 Euro online zur Verfügung.

Babylon Kino Fürth

Montag, 8. März, 19 Uhr

Digitalvortrag „Der Kampf um Frauenrechte in der Geschichte“

Eine kleine feministische Zeitreise mit Nadja Bennewitz M.A., Historikerin
1903 war es soweit: Endlich konnten in Bayern auch Frauen an die Universitäten!
Das Frauenwahlrecht wurde nach dem Ersten Weltkrieg 1918 errungen. Schlag auf Schlag ließen sich brisante Forderungen nach Frauenrechten verwirklichen. Mit der NS-Diktatur brach jeglicher Einsatz für Frauenrechte ab, umso wichtiger ist die Auseinandersetzung mit Mitläuferinnen und Täterinnen. Erst nach 1945 wurde erneut die Gleichberechtigung von Frauen zum Thema, in beiden deutschen Staaten gleichermaßen, wenn auch auf unterschiedliche Art. Dr. Elisabeth Selbert gelang es, den Artikel 3 im Grundgesetz „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ durchzusetzen. Mit dem Aufbruch der 68er-Bewegung begann erneut eine feministische Bewegung, die eine starke Wirkung auf Gesetzgebung, Erziehungswesen, Umgangs- und Verhaltensformen ausübte, während Gewerkschaftsfrauen für gleiche Löhne kämpften. Freuen Sie sich auf eine nahezu atemlose feministische Zeitreise!

Anmeldung bis 5. März an gst@fuerth.de,
Sie erhalten die Einwahldaten am Vortragstag.

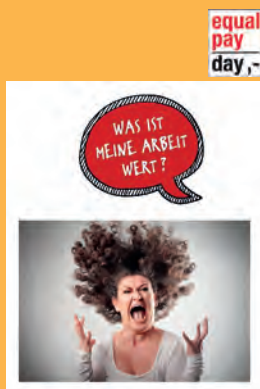


Freitag, 12. März, 12 Uhr

Aktion zum Equal Pay Day

Die Gehälter der Frauen in Deutschland sind 21 % niedriger als die der Männer, in Führungspositionen sogar 33 %. Diese Entgeltlücke hat sich seit den 1990ern trotz des neuen Gesetzes zur Lohngerechtigkeit nur wenig verändert und führt zu einer dramatischen Frauen-Altersarmut. Der „Equal Pay Day“ 14. März markiert den Tag, bis zu dem die Frauen über den Jahreswechsel hinaus arbeiten müssen, um auf das gleiche Jahresgehalt wie Männer zu kommen. In diesem Jahr stellen das Frauenforum und die Fürther Frauenverbände gemeinsam die Gehaltsunterschiede in der Fußgängerzone visuell dar.

Fußgängerzone Neue Mitte



equal
pay
day, -

Samstag, 13. März, 13 – 15 Uhr

Online: Frauen erzählen – „aus aller Herren Länder“

Das Welthaus Fürth lässt zum Weltfrauentag Frauen seiner Projektpartner zu Wort kommen – über ihre Kindheit und Familie, über ihr Leben und ihre Arbeit, ihre Visionen – und über das vergangene Jahr. Wir sind gespannt auf internationale Begegnungen mit interessanten Menschen!

Anmeldung bitte bis 11. März an:
yana.laber@weltladen-fuerth.de,
der Link wird am Veranstaltungstag versandt.

Dienstag, 23. März, 18 Uhr

Digitalvortrag „Erbrecht“

Die Fürther Rechtsanwältin Yvonne Mohr-Hofmann informiert im Frauennetzwerk Fürth, wie Sie für den schlimmsten Fall vorsorgen und Ihre Angelegenheiten ordnen können. Wenn Sie Ihren Nachkommen etwas Wichtiges mit auf den Weg geben möchten, seien es materielle Güter oder auch ein ganz besonderer Wunsch, dann setzen Sie sich rechtzeitig mit Ihren Wünschen auseinander!

Anmeldung bitte an gst@fuerth.de,
Sie erhalten die Einwahldaten am Vortragstag.

Montag, 19. April, 18 Uhr

Digitalvortrag „Die Kraft der Farben“

Die zertifizierte Feng Shui Beraterin Susanne Grethlein entführt Sie in die Welt der Farben. Bestimmt haben Sie schon am eigenen Leib erfahren, wie es sein kann von beruhigenden, sanften Farben umgeben zu sein oder wie anregend, wenn die Farben kräftiger sind. Sie beleuchtet in dem Vortrag, wie unser Körper und unsere Psyche mit den Farben „kommunizieren“ und wie wir dies für unser Wohlergehen nutzen können.

Anmeldung bitte an gst@fuerth.de,
Sie erhalten die Einwahldaten am Vortragstag.



Donnerstag, 22. April

Girls und Boys Day

Die bundesweite Berufsorientierungsmaßnahme ermöglicht seit vielen Jahren Schülerinnen und Schülern ab der 7. Klasse den Einblick in geschlechtsspezifische Berufe. Am Nachmittag konnten alle teilnehmenden Jugendlichen zum kostenlosen Afterwork Swimming ins Fürthermare. Die Aktion muss in diesem Jahr pandemiebedingt leider entfallen.



Dienstag, 27. April, 10 Uhr

Digitalvortrag „Zurück in den Beruf“

Der Weg zurück ins Berufsleben nach einer Auszeit birgt viele Fragen, Unsicherheiten und Herausforderungen. Betroffen sind überwiegend Frauen nach der Erziehungszeit, aber auch Väter oder Angehörige, die die Pflege eines Familienmitglieds übernommen haben. Insbesondere in Corona-Zeiten ist es erforderlich, neue Wege zu gehen. Die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit informieren über die aktuellen Besonderheiten und stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Anmeldung an gst@fuerth.de,
Sie erhalten die Einwahldaten am Vortragstag.

Mittwoch, 5. Mai, 18.30 Uhr

„Gärteln“

Viele fingen im Frühjahr mit dem Gärteln an, versuchten, Gurken, Tomaten oder Kräuter auf dem Balkon oder im Garten zu ziehen. Teilweise mit Erfolg, teilweise wurde es nicht so wie erhofft. Gästeführerin Renate Trautwein gibt Ihnen in ihrem schönen Garten in Ritzmannshof einen ersten Überblick, was Sie wirklich brauchen, was wo am besten wächst und wo Sie sich zusätzliche Informationen holen können.

Flexdorfer Str. 119, 90768 Fürth



Samstag, 8. Mai, 11 Uhr

Ausstellung „digital – gendergerecht – nachhaltig“

Informationen und Daten werden zunehmend digital gespeichert und die Datenmengen wachsen enorm und mit hoher Geschwindigkeit. In der aktuellen Ausstellung überprüft das Museum Frauenkultur Regional – International die Gendergerechtigkeit und Nachhaltigkeit dieser Entwicklung mit folgenden Fragen: Welche Konsequenzen hat die Digitalisierung in der Arbeitswelt für Frauen und Männer? Welche bisherigen Frauenberufe verlieren an Bedeutung, welche gewinnen? Wie sind die Chancen von Frauen auf höhere Positionen, welche Auswirkungen haben neue Arbeitsformen wie „Homeoffice“ für Frauen? Die für die Digitalisierung benötigten Materialien und Energien bedeuten ein hohes Risiko für die Umwelt – wie können wir den Schaden verringern?

Museum Frauenkultur, Marstall im Schloss Burgfarrnbach



ViSdP: Hilde Langfeld, Gleichstellungsbeauftragte, Königstr. 88,
90762 Fürth, gst@fuerth.de, Tel. (0911) 974-1235

Gestaltung und Druck: Druckerei Flessa, Fürth, www.flessadruck.de

Stand 01.02.2021

Internationaler Frauentag

2021

VERANSTALTUNGEN

